



Notbetreuung während des Aussetzens des Präsenzunterrichts vom 11.01. – 31.01.2021

Wegberg, 07.01.2021

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

wie in meiner gestrigen Mail mitgeteilt, erhalten Sie heute weitere Informationen zum Aussetzen der Präsenzpflcht, zum Lernen auf Distanz und zur Notbetreuung für die Zeit vom 11.01. – 31.01.2021 (vgl. Schulministerium NRW 07.01.2021).

Der Präsenzunterricht wird, wie Sie inzwischen wissen, ab sofort bis zum 31. Januar 2021 ausgesetzt. Das bedeutet, (fast) alle Kinder bleiben zu Hause, die Schule und die OGS bleiben, mit Ausnahme einer Notbetreuungsgruppe, in der die Jahrgänge und Klassen gemischt sein werden, zu.

Der Unterricht wird mit dem Start nach den Weihnachtsferien ab Montag, den 11. Januar 2021, als Distanzunterricht erteilt.

Alle Materialien, Informationen und Hinweise, die die Klassenlehrerin Ihres Kindes zum Arbeiten zu Hause hinterlegt hat, finden Sie in der Klassengruppe, im schoolfox.

Parallel sind die Unterlagen für die Woche ab dem 11.01.21 noch ein letztes Mal auf der Homepage, im „privaten Bereich“ der Klasse hochgeladen. Einen passenden Zugang erhalten Sie, sollten Sie noch keinen haben, von „Ihrer“ Klassenlehrerin. Wir planen ab dem 17.01. alle Informationen ausschließlich im schoolfox für Sie zu hinterlegen. Dies gilt auch für Elternbriefe.

Sollte es Probleme beim Ausdrucken geben, Bücher oder Hefte noch in der Schule liegen oder Sie Fragen haben, dürfen Sie die Klassenlehrerin Ihres Kindes, die Fachlehrerin oder mich gerne auf den Ihnen bekannten Wegen kontaktieren. Gemeinsam werden wir sicher vieles klären können.

Der Distanzunterricht unterliegt den rechtlichen Vorgaben der Zweiten Verordnung zur befristeten Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung gemäß §52 SchulG. Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, die Aufgaben des Distanzlernens zu bearbeiten. Die Leistungen während des Distanzlernens werden in die Notengebung bzw. Lernentwicklung mit einbezogen. Klassenarbeiten werden bis Monatsende nicht mehr geschrieben.

Um die Arbeiten der Kinder würdigen und wertschätzen zu können, benötigen die Kolleginnen eine Rückmeldung. Hierzu erfahren Sie in Kürze mehr.

Alle Eltern sind aufgerufen, ihre Kinder - soweit möglich – in der Zeit des Lernens auf Distanz, zuhause zu betreuen. Auf diese Weise leisten wir alle einen wichtigen Beitrag zur Kontaktreduzierung. Um die damit verbundene zusätzliche Belastung der Eltern zumindest in wirtschaftlicher Hinsicht abzufedern, soll bundesgesetzlich geregelt werden, dass das Kinderkrankengeld im Jahr 2021 für 10 zusätzliche Tage pro Elternteil (20 zusätzliche Tage für Alleinerziehende) gewährt wird. Der Anspruch soll auch für die Fälle gelten, in denen eine Betreuung des Kindes zu Hause erfolgt, weil dem Appell des Ministeriums für Schule gefolgt wird.

Alle Grundschulen bieten darüber hinaus ab Montag, den 11. Januar 2021, ein Betreuungsangebot für diejenigen Schülerinnen und Schüler an, die trotz aller Bemühungen nicht zuhause betreut werden können. Die Eltern erklären ihren Bedarf schriftlich (siehe Anmeldeformular zur Notbetreuung).

Die Betreuung findet zeitlich im Umfang des regulären Unterrichts- und Ganztags- bzw. Betreuungszeitraums und bei besonderem Bedarf auch unabhängig vom Bestehen eines Betreuungsvertrages statt.

Während der Betreuungsangebote in den Schulen wird kein regulärer Unterricht erteilt. Allerdings erhalten die Kinder in dieser Zeit die Gelegenheit zur Erledigung ihrer Aufgaben. Diese können sie in der Schule, unter Aufsicht bearbeiten.

Wenn Sie von dem Angebot der Notbetreuung Gebrauch machen wollen, bitte ich sie den angehängten

Anmeldebogen incl. Rückseite, bis Fr. 08.01.2021, 17:00 Uhr, ausgefüllt und unterschrieben in der Schule einzureichen.

Hierzu können Sie unseren Briefkasten, unsere schulmail (info@ggs-am-Beeckbach.de) oder den Weg der persönlichen Abgabe im Sekretariat wählen. Es ist am Fr. ab 7:45 Uhr besetzt.

Die wichtigsten Punkte im Rahmen der Notbetreuung finden Sie auf dem anhängenden Anmeldeformular und der Erklärung.

Auch für den Besuch der Notbetreuung gelten die Empfehlungen des Gesundheitsamtes Heinsberg zum Umgang mit der Erkrankung, durch den Coronavirus. Diese passen sich stetig den neusten Erkenntnissen über die Erkrankung an.

Ich hoffe Ihnen hiermit vorerst alle wichtigen und gegebenenfalls alle zur Entscheidung nötigen Informationen übermittelt zu haben und melde mich mit weiteren Informationen und Neuigkeiten, sobald diese aktuell bzw. verfügbar sind. Passen Sie gut auf sich auf!

Mit freundlichen Grüßen,

B. Glattback-Görtz